

Protokoll zur 20. Mitgliederversammlung „Förderverein Freibad Jülich e.V.“

Ort: Konferenzraum Gymnasium Zitadelle Jülich

Datum: 26. April 2022

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesende: vgl. Anwesenheitsliste; Katja Behr, Kurt Friedrich u. Jürgen Laufs (e)

TOP 1: Der 1. Vorsitzende Jochen Borell eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden

Antrag zur Tagesordnung: Elfriede Krüger beantragt die Beiträge für diese Saison/dieses Jahr auszusetzen, da das Freibad im Sommer nicht geöffnet wird.

TOP 2: Zunächst erwähnt Jochen Borell, dass sich die angehobenen Preise, die im letzten Jahr zu großem Unmut geführt haben, mittlerweile wieder reduziert haben. Durch die Flutkatastrophe im letzten Sommer konnten sowohl Freibad als auch Hallenbad zunächst nicht regulär benutzt werden. Das Hallenbad öffnete nach abgeschlossenen Reparaturen am 31.08.2021. Für das Freibad wird leider eine Öffnung auch in dieser Saison nicht in Frage kommen. Nach anfänglichen positiven Informationen durch Herrn Kayser von den Stadtwerken, erschienen anstehende Reparaturen im Technikbereich (Blockheizwerk, Pumpen, Filter) durchaus realistisch, doch durch die Zusammenarbeit zwischen den Stadtwerken und der Stadt Jülich muss nun auf ein Gutachten gewartet werden, welches die gesamten Schäden auflistet und diese auch erst dann behoben werden dürfen, nachdem die Fördergelder für die Reparaturen vom Land NRW freigegeben werden. In der Presse wurde erwähnt, dass dieses Gutachten Mitte April vorliegen sollte. Der aktuelle Schaden für das Freibad wird auf ca. 200.000 € geschätzt (Pumpen und Wasseraufbereitung). Bei Nachfragen und Diskussionen wird deutlich, dass die Inbetriebnahme des Freibads sowohl den Stadtwerken als auch der Stadt Jülich selbst nicht am Herzen zu liegen scheint und Verantwortungsbereiche hin und her geschoben werden. Es ist dem Förderverein Freibad ein großes Anliegen die zeitliche Spanne zwischen Schließung und Wiedereröffnung des Freibades so klein wie möglich werden zu lassen. Es wird vorgeschlagen die Öffentlichkeitsarbeit

daraufhin auszurichten, den Stadtwerken z.B. ein „Pumpenangebot“ bzw. 30.000 € zukommen zu lassen und evtl. eine Schülerinitiative zu starten und einen Brief an den Bürgermeister zu formulieren. Es wurde eine lebhafte Diskussion über die Wertigkeit des Schwimmbades für die Jülicher Bevölkerung geführt, mit dem Fazit, dass Jülich dieses Freibad braucht. Die Initiative Schwimmkurse für Kinder über den Förderverein anzubieten, wird aus organisatorischen Gründen leider nicht möglich sein, da im Hallenbad nicht genügend Schwimmzeiten zur Verfügung stehen.

TOP 3: Der Bericht des Kassenwartes wurde schriftlich vorbereitet und auch vorgetragen. Die Kassenprüfung wurde sachgerecht am 12. April 2022 durchgeführt. Das Girokonto weist zum 31.12.2021 einen Betrag von 11.557,31 € auf (Mitgliedsbeiträge, Spenden), das Sparbuch einen Betrag von 34.612,70 €.

TOP 4: Bei der ausgiebigen Kassenprüfung (Ausgabenbelege, Abbuchungen, Stichproben bei Beiträgen und Spenden) durch Herrn Friedrich und Herrn Jürgen Laufs am 12. April 2022 wurden keinerlei Beanstandungen festgestellt. Die Kasse wurde transparent und ordnungsgemäß geführt.

TOP 5: Es wird beantragt, Kassenwart und Vorstand zu entlasten. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.
Der 1. Vorsitzende bedankt sich herzlich bei den Kassenprüfern. Herr Friedrich wird für dieses Amt auch weiterhin zur Verfügung stehen.

TOP 6: Zur Wahl stehen folgende Personen:

1. Vorsitzender: Jochen Borell

2. Vorsitzende: Elfriede Krüger

Kassenwart: Tobias Gottwald

Schriftführerin: Ilona Berchem-Borell

Beisitzer: Katja Behr, Markus Kaltenbach, Tilmann Weid

Alle werden einstimmig für ein Jahr gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 7: Kurt Friedrich hat (in Abwesenheit) seine Bereitschaft zur Wiederwahl erklärt und wird einstimmig in seinem Amt als Kassenprüfer bestätigt und wieder gewählt. Jürgen Laufs möchte sein Amt abgeben und Herr Guido Bauer wird im folgenden Jahr seine Aufgabe übernehmen. Auch er wird (in Abwesenheit) einstimmig durch die Mitgliederversammlung gewählt. Der Vorsitzende Herr Borell dankt Herrn Laufs für seine Unterstützung in den letzten Jahren.

TOP 8: Der 1. Vorsitzende Jochen Borell schlägt vor, die Veröffentlichung des Gutachtens für das Freibad abzuwarten und dann ein Treffen der Vorstandsmitglieder zu weiterer Vorgehensweise zu vereinbaren. Nachgedacht wird über die Erstellung eines kritischen Berichts in der Tageszeitung.

Kabarett: *“Bademeister Schaluppe“* tritt am 04. Mai 2022 im KUBA auf. Die coronabedingt mehrfach verschobene Veranstaltung ist eine Kooperation des Fördervereins mit dem KUBA Jülich (Plakate/Werbung/Sponsoring). Die Stadtwerke Jülich sollten für ihre in den Bädern tätigen Mitarbeiter:innen Tickets erhalten, diese Option wurde allerdings mit dem Hinweis auf Dienstpflichten und weite Wege dankend abgelehnt.

Antrag: Der zu Beginn der Sitzung formulierte Antrag wird mit 8 Gegenstimmen und einer Enthaltung mit der Begründung, dass auch die kontinuierliche Beitragserhebung dazu beiträgt, das „notwendige“ und gewünschte Jülicher Freibad („vertreten“ durch den Förderverein) im Fokus zu halten, abgelehnt.

Jülich, 31.05.2022

(Ilona Berchem-Borell)